



5.38 Schwanheim

Schwanheim hat insgesamt 20.060 Einwohner und besteht aus den Stadtbezirken 531 und 532. Die Altersstruktur des Stadtteils unterscheidet sich von dem der Gesamtstadt. So beträgt der Anteil der Kinder und Jugendlichen 18,7 % – im Stadtbezirk 532 sogar 20,5 % –, während er sich für Frankfurt am Main auf 15,8 % beläuft. Entsprechend hoch ist auch der Anteil der Familien. Dieser liegt im Stadtbezirk 532 mit 25,6 % um 8,1 Prozentpunkte über dem städtischen Durchschnitt. Auch die älteren Menschen sind in Schwanheim stärker vertreten als auf gesamtstädtischer Ebene (20,7 % vs. 16,9 %). Niedriger als in der Stadt ist der Anteil der Personen, die einen Migrationshinweis haben (35,3 % vs. 38,2 %). Dies gilt jedoch nicht für beide Stadtbezirke. Der Stadtbezirk 531 liegt mit 29,1 % weit unter dem städtischen Durchschnitt, während im Stadtbezirk 532 der Anteil (39,9 %) leicht überdurchschnittlich ist. Auch bei den Minderjährigen ist im Stadtbezirk 532 der Anteil der Personen mit Migrationshinweis mit 44,1 % überdurchschnittlich hoch (531: 34,3 %, Ffm.: 41,2 %). Ein-Personen-Haushalte gibt es im Vergleich zur Gesamtstadt sehr viel weniger. In beiden Stadtbezirken liegen die Anteile (531: 45,8 %, 532: 37,1 %) unter dem städtischen Durchschnitt (53,2 %). Unterdurchschnittlich ist der Anteil der Alleinlebenden auch in der Altersgruppe der 25- bis unter 45-Jährigen (23,4 % vs. 37,9 %) und bei den Senioren (46,6 % vs. 52,9 %). Niedrig ist in Schwanheim zudem die Wanderungsrate (17,5 % vs. 26,9 %). Etwas höher als in der Gesamtstadt ist dagegen die soziale Belastung, wobei auch hier wiederum zwischen den einzelnen Stadtbezirken zu differenzieren ist. So liegt die spezifische Arbeitslosendichte im Stadtbezirk 532 mit 6,9 % um 1,6 Prozentpunkte höher als im Stadtbezirk 531 (Ffm.: 5,7 %) und der Anteil der Personen, die auf existenzsichernde Mindestleistungen angewiesen sind, ist im Stadtbezirk 532 mit 18,2 % fast doppelt so hoch wie im Stadtbezirk 531 (Ffm.: 12,6 %). Bei den Einschulungsuntersuchungen zeigte sich, dass es in Schwanheim mehr übergewichtige und / oder adipöse Kinder gibt als in Frankfurt am Main insgesamt (16,3 % vs. 12,7 %). Betrachtet man die Wohnsituation, so lassen sich ebenfalls Unterschiede zur Gesamtstadt feststellen. Die Wohndichte ist etwas niedriger – durchschnittlich leben 3,2 Haushalte in einem Wohngebäude, in der Stadt sind es 4,9; der Bestand an Wohnungen für sozialwohnungsberechtigte Haushalte ist geringer – fast jeder Vierte lebt in einer Sozialwohnung, in Frankfurt am Main ist es etwa nur jeder Zehnte, und die Wohnfläche pro Kopf ist insbesondere im Stadtbezirk 532 niedriger als im städtischen Durchschnitt (532: 34,4 m², Ffm.: 36,9 m²). Die unterschiedliche Bevölkerungs- und Sozialstruktur der Stadtbezirke spiegelt sich in den Benachteiligungsindices wider. Der Stadtbezirk 531 nimmt Rang 38,5 und Stadtbezirk 532 Rang 80 von insgesamt 105 Rangplätzen ein.



Monitoring 2011 zur sozialen Segregation und Benachteiligung in Frankfurt am Main



Schwanheim				
	Stadtbezirke		Stadtteil	Ffm. insg.
	531	532/533		
Einwohner insg.	8.492	11.568	20.060	648.451
Einwohner mit Migrationshinweis in %	29,1	39,9	35,3	38,2
Personen unter 18 Jahren in %	16,2	20,5	18,7	15,8
Personen unter 18 Jahren mit Migrationshinweis in %	34,3	44,1	40,5	41,2
Personen 65 Jahre und älter in %	21,4	20,3	20,7	16,9
Personen 65 Jahre und älter mit Migrationshinweis in %	9,5	13,1	11,5	16,3
Wanderungsrate	17,5	17,5	17,5	26,9
Haushalte (HH) insg.	4.456	5.211	9.667	366.478
HH mit Minderjährigen an allen HH in %	19,4	25,6	22,8	17,5
Alleinerziehende an allen Familienhaushalten in %	21,6	21,7	21,7	23,7
Ein-Personen-HH an allen HH in %	45,8	37,1	41,1	53,2
Alleinlebende in der Altersgruppe 25 bis u. 45 Jahren in %	28,1	19,4	23,4	37,9
Ein-Personen-HH 65+ an allen HH mit Personen 65+ in %	48,1	45,3	46,6	52,9
spezifische Arbeitslosendichte in %	5,3	6,9	6,2	5,7
Personen mit existenzsichernden Mindestleistungen in %	9,4	18,2	14,5	12,6
Übergewichtige u. / oder adipöse Kinder (Schuleingangsuntersuchung) in %			16,3	12,7
Zahl der Haushalte pro Wohngebäude	3,2	3,2	3,2	4,9
Wohnungen für sozialwohnungsberechtigte Haushalte (derzeit) in %			23,6	9,1
Wohnungen für sozialwohnungsberechtigte Haushalte (ehemals) in %			15,4	13,8
Wohnfläche je Einwohner in qm	38,3	34,4	36,1	36,9
Wahlbeteiligung bei der letzten Bundestagswahl in %			67,8	71,8
Benachteiligungsindex (Rangplatz)	38,5	80	38,5 bis 80	53



Schwanheim Abweichungen zur Gesamtstadt 2009 in %

